

## Literarisches Café

der Ackermann Gemeinde in der Diözese Regensburg

### Egerländer Autorenlesung mit Zitherbegleitung

„Målaboum: daham!“

Freitag, 20. Februar 2025, 15 Uhr

Café Pernsteiner by Sipl, Von-der-Tann-Straße 40  
– 93047 Regensburg



„Die Målaboum“ – das sind auf Hochdeutsch „Maler-Jungs“ – mein Sohn Vojtěch (Zither) und ich (Gesang und Lesung). Målas“ ist der Hausname, welchen meine Familie mütterlicherseits benutzt.“ Heimat“ und „Liebe“ bilden zwei Schwerpunkte des Buches, welches Gedichte und Geschichten, u.a. in Egerländer Mundart, geschrieben von Richard Šulko, zusammenbringt. Es ist Ihm ein Anliegen, Trachten, Volkslieder, Mundart und Volkstänze weiter zu pflegen und einer jungen Generation erlebbar zu machen.



Richard Šulko ist Vorsitzender des Bundes der Deutschen in Böhmen, e. V.“ (BdDB), Verein der deutschen Minderheit in Westböhmen, dessen Anliegen der Erhalt der deutschen Sprache und des Egerländer Kulturerbes ist.

„Målaboum: daham!“ 74 Seiten mit Gedichten und Geschichten in Egerländer Mundart und in Deutsch, auf der CD spielen: „Målaboum“, Egerländer Bauernmusik „Bojaz“, die Egerländer Familienmusik Deistler und Christoph Zeidler. 2020

Wir laden Sie/Euch herzlich ein, einen spannenden Nachmittag mit dem Literarischen Café zu verbringen und grüßen Sie/Euch herzlich

Marcus Reinert, Moderation

Prof. Dr. Bernhard Dick, Diözesanvorsitzender